

Tätigkeitsbericht des Vorstandes

für den Zeitraum Oktober 2017 - September 2018

I. Publikationen

Das Jahrbuch des Kammer- und Berufsrechts 2018 erscheint pünktlich zum Kammerrechtstag im September 2018. Darin werden die aktuellen Entwicklungen im Kammer- und Berufsrecht in zahlreichen Beiträgen untersucht und analysiert.

Aus Anlass des **Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 12. Juli 2017** erschien ein **Sonderband** im Format des Jahrbuchs, der sich der Analyse, interdisziplinären Einordnung und Kritik der Entscheidung widmete. Der Band wurde auch dem Bundesverfassungsgericht und dem Bundesverwaltungsgericht zur Verfügung gestellt und hat breite Beachtung gefunden.

Von der wissenschaftlichen Leitung des IFK sind u.a. folgende weiteren **Publikationen** im Bereich des Kammerrechts erschienen:

Kluth, Kammerfinanzierung ohne Pflichtbeiträge?, *GewArch* 2018, 261 ff.

Kluth, Ehrenamt, Aufwandsentschädigung und Sozialversicherungspflicht - Mehr Entscheidungssicherheit in einem juristischen Bermudadreieck? Analyse des Urteils des BSG vom 16.8.2017, B 12 KR 14/16, *NZS* 2018, 553 ff.

Kluth, Funktionale Selbstverwaltung durch die deutschen Industrie- und Handelskammern - Grundkonzeption, Ausgestaltung und Kritik, in: Sack (Hrsg.) *Wirtschaftskammern im europäischen Vergleich*, Springer VS, 2017.

Darüber ist ein Tagungsbericht zum Kammerrechtstag 2017 erschienen (*Loertzer*, *GewArch* 2018, S. 186 ff.).

II. Stellungnahmen und Vorträge

Im vergangenen Zeitraum sind drei **aktuelle stellungnahmen** auf der Homepage des Instituts (www.kammerrecht.de) zu folgenden Themen veröffentlicht worden:

- 3/17: Christina Jesse, „**Die neue Beschwerdestelle des DIHK**“
- 1/18: Pascal Schwarzer, **Stellungnahme zur Entscheidung des VG Koblenz zur Pflichtmitgliedschaft in Pflegekammern (Az: 5 K 1084/17.KO)**
- 2/18: Marcel Valentin, **Die Grundrechtsfähigkeit von Innungen und das Gebot der Neutralität und Sachlichkeit - Urteilsbesprechung des BGH-Urteils vom 1. März 2018 (Az: I ZR 264/16)**

In den aktuellen stellungnahmen werden verschiedene gegenwertige kammerrechtliche Themen aus Sicht der jeweiligen Autoren beleuchtet und insbesondere auf aktuelle Entwicklungen und Diskussionen reagiert.

Der Vorsitzende des IFK hat im Berichtszeitraum auch mehrere **Vorträge** zu kammer- und berufsrechtlichen Themen

gehalten, u.a. beim Europatag der Bundesärztekammer.

III. Rechtsberatung und Gutachten

Auch die Rechtsberatung der Mitglieder und anderer Kammern und Institutionen sowie die Erstellung von Gutachten und die Erteilung von Auskünften per Telefon und E-mail gehörten im vergangenen Zeitraum zu den Tätigkeiten des Vorsitzenden und der Mitarbeiter des IFK. Gegenstand waren dabei unter anderem Themen der Kammerfinanzierung, der Kammeraufsicht sowie der Gründung einer neuen Berufskammer.

IV. Kammerrechtstag

Die Organisation des jährlichen Kammerrechtstages stellte einen weiteren Arbeitsschwerpunkt dar. Dieser fand im Jahr 2017 am 21. und 22. September in Magdeburg statt. Teilgenommen haben ca. 170 Vertreter und Vertreterinnen aus Kammern, Ministerien, Wissenschaft und Rechtsberatung. Zahlreiche Vorträge zur aktuellen Entwicklung im Kammerrecht gestalteten die Veranstaltung und regten zu spannenden Diskussionen an.

V. Mitarbeiter

Für das IFK sind Assessorin Christiane Loertzer und Marcel Valentin als Vertretung von Christina Jesse (Elternzeit) tätig. Frau Loertzer ist insbes. für die Aufgaben der Schriftleitung beim Jahrbuch des Kammer- und Berufsrechts zuständig. Frau Jesse bzw. Herr Valentin übernahm die Aufgaben der laufenden wissenschaftlichen Arbeit und Beratung sowie die Betreuung der Datenbank für Rechtsprechung und Literatur auf der Homepage des IFK.
